

Diffamierende Angriffe

Erwiderung auf den Leserbrief von Thomas Schiewer „BI-Unterschriften: Ziel nicht verfehlt“ in der Ausgabe vom 19. Juni.

Der Leserbrief von Herrn Thomas Schiewer ist noch einmal ein schönes Beispiel für meine These, dass man in Ermangelung von Sachargumenten einfach zu persönlich diffamierenden Angriffen übergeht.

Es lohnt sich auch, sich zunächst einmal zu dem Thema „Einwohnerantrag“ sachkundig zu machen!

Nach § 25 der Gemeindeordnung sind alle Einwohner, die seit mindestens drei Monaten im Stadtbezirk wohnen und über 14 Jahre alt sind, abstimmungsberechtigt. Das hat also mit der Zahl der Wahlberechtigten - z. B. zu den Kommunalwahlen - überhaupt nichts zu tun. Es bedarf noch nicht einmal der deutschen Staatsangehörigkeit, um bei einem Einwohnerantrag abstimmungsberechtigt zu sein! Lünen hat etwas über 90 000 Einwohner, davon erfüllen genau 80 293 Bürger die oben genannten Kriterien, sind also abstimmungsberechtigt. Die BI hat 5416 Unterschriften eingereicht, von denen aber nur 4993 gültig waren! Das entspricht also lediglich 6,3 %!

Jenseits aller Korinthenkackerei bleibt also festzustellen, dass eine erdrückende Mehrheit von gut 90 % der Lünener Einwohner offenbar für ein Kohlekraftwerk votiert.

▪ Dr. med. Karsten Karad
In den Erlen 14